

PROTOKOLL

über die 2. Sitzung des Jahres 2014 des Ausschusses für Bildung, Gesundheits- und Sozialwesen der Stadtvertretung Crivitz

Datum: 29.09.2014
Ort: Kindertagesstätte Uns Lütten
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:55 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Frau Torbahn, Vorsitzende
Frau Brusch-Gamm
Herr Gamm
Frau Schenzle
Herr Dr. Nonnemann (18:14 Uhr)
Herr Bath

Gäste:

Frau Lenk

Protokollantin:

Frau Golitz

Nicht anwesende Mitglieder:

Herr Schaefer

Tagesordnung:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderung/Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollkontrolle der Sitzung 02.09.2014
5. Abwicklung der Tagesordnungspunkte
 - 5.1. Beratung zu Kita- und Hortgebühren
6. Anfragen und Mitteilungen
 - Schließen der Sitzung

Vorstellung der Kindertagesstätte

Frau Torbahn übergibt das Wort an Frau Tugend.

Frau Tugend erläutert einfühend, dass mit dem Entstehen der Kindertagesstätte in diesem Gebäude 144 Kinder betreut wurden, zum jetzigen Zeitpunkt haben wir eine Betriebserlaubnis von 204 Kindern (42 Krippenkinder, 162 Kindergartenkinder)

Da der große Bedarf an der Betreuung von Kindern, insbesondere von Krippenkindern auch weiterhin besteht, müssen dazu auch die räumlichen Bedingungen geschaffen werden.

Es erfolgt ein Rundgang durch die gesamte Kindertagesstätte. Frau Tugend erläutert ausführlich die Nutzung aller Räume.

TOP 1 – Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Torbahn begrüßt die Ausschussmitglieder und alle Gäste und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Es sind zum Zeitpunkt der Feststellung der Beschlussfähigkeit 6 von 7 Ausschussmitgliedern anwesend, damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 - Einwohnerfragestunde

Es sind keine Bürger anwesend.

TOP 3 – Änderung/Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Abstimmung der Tagesordnung: 6-Ja Stimmen/0/0

TOP 4 - Protokollkontrolle der Sitzung vom 02.09..2014

Das Protokoll vom 02.09.2014 wird einstimmig bestätigt.

Abstimmung: 6-Ja Stimmen/0/0

TOP 5.1. - Beratung zu Kita und Hortgebühren

Kita

Die Zuarbeit der Kostenübersicht kam erst am 29.09.2014. Aus der Kostenübersicht geht hervor, dass erhöhte Personalkosten vorliegen. Der Ausschuss tut sich schwer mit der Gebührenerhöhung für die Eltern. Der Ausschuss ließ sich die Verbräuche der Einrichtung zeigen, jedoch ist daraus kein Ersparnis erkenntlich. Die einzige Lösung vom Kostenersparnis lege direkt beim Verbrauch von Strom und Gas. Wechseln des Stromanbieters ist nicht möglich, da der Vertrag gerade erst um 2 Jahre verlängert wurde. Die Ausschussmitglieder regen an, dass man ein Kostenersparnis beim Gasverbrauch erreichen könnte, wenn man verschiedene Anbieter vergleicht. An der Reinigung kann einstimmig nicht gespart werden, da bereits bei der letzten Besichtigung festgestellt wurde, dass der Reinigungszustand katastrophal ist. Als Anregung wird eingebracht, dass man die Reinigungszeit von 4 auf 5 Stunden erhöht für 1700,00 €.

➔ **Auftrag Amt: Frau Lenk wird gebeten, im Amt prüfen zu lassen, ob es andere Angebote von verschiedenen Reinigungsfirmen gibt und was für Kosten entstehen, wenn man eigene Reinigungskräfte beschäftigt.** Frau Brusch-Gamm fragt in diesem Zusammenhang, ob die letzte Grundreinigung gezahlt wurde. Frau Podszus wurde bereits informiert, die Rechnung nicht zu zahlen, bis die Firma die Grundreinigung richtig durchführt. Bisher hat sich der Zustand der Räume nicht verbessert. Herr Bath bringt ein, dass man aufgrund der regelmäßig steigenden Personalkosten, die Gebühr dann alle 2 Jahre erhöhen muss. Frau Lenk erklärt, dass die Stadt Crivitz als 3 verschiedene Personen handelt:

- 1) eigene Person für Verhandlungen

- 2) Gemeinde mit Angebot
- 3) Wohnsitzgemeinde nach dem Gesetz

Die Entscheidung muss Wohnsitzgemeinde getroffen werden. Die Kosten gehen durch das Land, den Landkreis, die Gemeinde und die Eltern. Frau Tugend spricht sich dafür aus, dass es das Beste für die Stadt ist, wenn man bei den Kosten die 50 % Regelung lässt.

Der Ausschuss spricht sich einstimmig dafür aus, dass die Kita-Kosten erhöht werden nach der Haushaltsfestlegung.

Empfehlung: Die Ausschussmitglieder empfehlen der Stadtvertretung, einen Beschluss zu fassen.

Hort

Frau Lenk erklärt den Sachverhalt zum Beschlussentwurf der Hortgebühren. Alle Mitglieder sprechen sich dafür aus, dass die Eltern über die Kostenzusammensetzung informiert werden sollen. Auch muss der Leistungsvertrag beschlossen werden, damit Herr Güßmann seine Unterschrift rechtmäßig ist. Ziel ist es, das Entgelt zu Anfang November zu erhöhen. Frau Krooß klärt noch, ob die aktuelle Gebühr von der Versicherung übernommen wird.

Empfehlung: Die Ausschussmitglieder empfehlen der Stadtvertretung, einen Beschluss zu fassen.

Abstimmung: 6-Ja Stimmen/0/0

TOP 6 – Anfragen und Mitteilungen

Frau Bruschi-Gamm möchte wissen, ob für die kommerzielle Nutzung der Kita eine Gebührenerhebung möglich ist, da in dieser Zeit die Kinder die Räume nicht nutzen können und Strom und Gas verbraucht werden. Herr Gamm wünscht sich einmal eine Aufschlüsselung der Bemessungskosten (Strom, Gas, Wasser) pro 1 m². Es wird vorgeschlagen, die Gebührenordnung zur nächsten Sitzung mitzubringen. Frau Lenk wird sich ebenfalls bei anderen Einrichtungen erkundigen, wie sie das handhaben.

Es wird angeregt, dass der Bauausschuss sich mal den Parkplatz bei der Regionalschule angucken soll, da dieser baufällig ist.

Frau Torbahn schließt die Sitzung um 18:55 Uhr

Die nächste Sitzung findet am 13.10.2014 um 19:00 Uhr statt.



M. Torbahn
Ausschussvorsitzende



S. Golitz
Protokollantin